Nina Klaß ist neue Leiterin digitales Marketing

Nina Klaß ist neue Leiterin digitales Marketing

Nina Klaß, 28, ist neue Leiterin digitales Marketing im Vertriebsmarketing des SPIEGEL-Verlags. Sie ist damit Ansprechpartnerin für Technologiepartner zur Entwicklung von vertrieblichen Kooperationen und in der neuen Funktion verantwortlich für die Koordination und Weiterentwicklung der Marketingmaßnahmen für die digitalen Produkte der SPIEGEL-Gruppe. Sie berichtet an Stefan Buhr, stellvertretender Leiter Vertriebsmarketing.
Nina Klaß kam nach ihrem Abschluss als Master of Science, Business Administration an der Universität Hamburg im Juli 2012 zum SPIEGEL-Verlag und arbeitete im Vertriebsmarketing als Projektkoordinatorin für die digitalen Inhalte der SPIEGEL-Gruppe.

SPIEGEL-Verlag
Kommunikation
Michael Grabowski
Telefon: 040 3007-2727
E-Mail: michael_grabowski@spiegel.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=565316" width="1" height="1">

Pressekontakt

SPIEGEL-Verlag Rudolf Augstein GmbH & Co. KG

20457 Hamburg

michael_grabowski@spiegel.de

Firmenkontakt

SPIEGEL-Verlag Rudolf Augstein GmbH & Co. KG

20457 Hamburg

michael_grabowski@spiegel.de

Der SPIEGEL ist Deutschlands bedeutendstes und Europas auflagenstärkstes Nachrichten-Magazin. Er ist politisch unabhängig, niemandem ? außer sich selbst und seinen Lesern ? verpflichtet und steht keiner Partei oder wirtschaftlichen Gruppierung nahe. Das Magazin erscheint jeden Montag und wird in 172 Länder geliefert. Im Jahresdurchschnitt werden Woche für Woche annähernd 1,1 Millionen Exemplare verkauft.Das Themenspektrum des SPIEGEL reicht von Politik über Wirtschaft und Wissenschaft, Medizin und Technik, Kultur und Unterhaltung bis zu Medien, Gesellschaft und Sport.Wie keine andere Publikumszeitschrift erreicht das Nachrichten-Magazin Entscheider in Unternehmen, Politik und Gesellschaft, Meinungsbildner sowie die besonders kaufkräftigen Schichten.Woche für Woche lesen 5,69 Millionen Bundesbürger den SPIEGEL, das sind 8,8 Prozent der Bevölkerung ab 14 Jahre. Er gehört damit zu den am weitesten verbreiteten und am häufigsten gelesenen Zeitschriften Deutschlands. Weitere 378 000 Leser in Österreich und der Schweiz sowie mehrere hunderttausend im übrigen Ausland kommen hinzu.